

DER VEREIN "RESPIRARE" VON VITERBO SCHREIBT AN DEN GENERALSEKRETÄR DER UNO, UM SICH FÜR DIE FREILASSUNG VON LEONARD PELTIER EINZUSETZEN

An den Generalsekretär der Vereinten Nationen, Herrn Antonio Guterres: sgcentral@un.org

Betrifft: Bitte um Ihr Einschreiten beim Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, um einen Akt der Gnade zu vollziehen, indem Leonard Peltier durch das Rechtsinstrument der Begnadigung durch den Präsidenten die Freiheit zurückgegeben wird

Sehr geehrter Generalsekretär der Vereinten Nationen, Herr Antonio Guterres,

wir schließen uns denjenigen an, die Sie bereits gebeten haben, beim Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika zu intervenieren, um die Freiheit von Leonard Peltier durch das Rechtsinstrument einer Begnadigung durch den Präsidenten wiederherzustellen, und einen Akt der Gnade zu vollziehen.

Wir bitten um diese Intervention, weil, wie bereits gesagt wurde, "die Angelegenheit von Leonard Peltier, weit davon entfernt, eine interne Angelegenheit der Vereinigten Staaten von Amerika zu sein, die gesamte Menschheit betrifft.

Wie Sie bereits wissen, ist Leonard Peltier ein bedeutender indianischer Aktivist, ein großzügiger und mutiger Verteidiger der Menschenrechte aller Menschen und der Mutter Erde, der 46 Jahre lang wegen Verbrechen, die er nicht begangen hat, inhaftiert war.

Seine eigenen Ankläger, die seine Verurteilung am Ende eines skandalösen Scheinprozesses auf der Grundlage sogenannter "Beweise", die sich als absolut falsch erwiesen haben, und sogenannter "Zeugenaussagen", die sich ebenfalls als absolut falsch erwiesen haben, erwirkten, haben inzwischen eingeräumt, dass die Verurteilung und anschließende Inhaftierung von Leonard Peltier ungerecht und verfolgend, sinnlos und unmenschlich ist, und haben selbst seine Freilassung gefordert.

Doch trotz der Tatsache, dass seine Unschuld inzwischen für alle Menschen feststeht, wird Leonard Peltier - inzwischen alt und mit schweren gesundheitlichen Problemen - weiterhin für Verbrechen inhaftiert, die er nie begangen hat.

Sicherlich wird er sich daran erinnern, dass die Freilassung von Leonard Peltier von Millionen von Menschen in der ganzen Welt gefordert wurde, darunter so bekannte Persönlichkeiten wie Nelson Mandela, Mutter Teresa von Kalkutta und Desmond Tutu.

Vielleicht erinnern Sie sich auch daran, dass die Freilassung von Leonard Peltier seit den 1990er Jahren von zahlreichen Institutionen gefordert wurde, darunter auch vom Europäischen Parlament mit zwei Entschlüssen.

Die Bemühungen von Millionen von Menschen, das Engagement zahlloser Vereinigungen - allen voran Amnesty International - und die Stimmen einflussreicher Institutionen haben bisher nicht zur Freilassung von Leonard Peltier geführt.

Es besteht eindeutig weiterer Handlungsbedarf.

Als Vertreter der Vereinten Nationen, der repräsentativen Institution aller Länder und Völker der Welt, sollten Sie diese Initiative fördern.

Seien Sie derjenige, der den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika bittet, Leonard Peltier die Freiheit zurückzugeben, und möge Ihre Intervention den US-Präsidenten schließlich zu dem Akt der Gnade, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bewegen, den jeder Mensch guten Willens von ganzem Herzen befürwortet und inständig erwartet.

Indem wir diesen Appell teilen, schließen wir uns der Bitte um Ihr humanitäres Eingreifen an: Bitte seien Sie, lieber Generalsekretär der Vereinten Nationen, die Stimme der gesamten Menschheit bei den Bemühungen um die Freilassung von Leonard Peltier.

Nachstehend fügen wir als minimale Dokumentation zwei kurze Texte aus jüngster Zeit bei: 1. Appell an die Präsidentin des Europäischen Parlaments, Roberta Metsola, die Initiative von Präsident David Sassoli für die Freilassung von Leonard Peltier fortzusetzen; 2.

Wir vertrauen auf Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Engagement und grüßen Sie herzlich,

die Vereinigung "Respirare" von Viterbo (Italien)

Viterbo, 27. Mai 2022

Der Verein "Respirare" von Viterbo hat seinen Sitz im "Forschungszentrum für Frieden, Menschenrechte und Verteidigung der Biosphäre", strada S. Barbara 9/E, 01100 Viterbo, e-mail: centropacevt@gmail.com

Der Verein wurde 2009 in Viterbo von ökopazifistischen und gewaltfreien Vereinigungen und Bewegungen für das Recht auf Gesundheit und den Schutz der Umwelt gegründet.

Übersetzt mit www.DeepL.com/Translator (kostenlose Version)